

Albanien



Berge, Brauchtum, Blütenzauber in Nordalbanien



Wanderreise in den Albanischen Alpen

8 Tage (ohne Anreise)

- ☀ *Entlegene Bergdörfer, alte Traditionen und albanische Gastlichkeit*
- ☀ *Bergwandertouren ohne Gepäck in alpinen Gebirgslandschaften*
- ☀ *Fährfahrt Drin-Stausee, Festung von Shkodra und Stadtbummel Tirana*

Termin und Reisepreis (pro Person im DZ)

16.06. - 23.06.2025	1.120 €
07.07. - 14.07.2025	1.120 €
18.08. - 25.08.2025	1.120 €

Einzelzimmer-Zuschlag: 195 €

Kleingruppen-Zuschlag

Bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen:

Aufpreis bei 8 bis 9 Personen: 70 € pro Person

Aufpreis bei 6 bis 7 Personen: 225 € pro Person

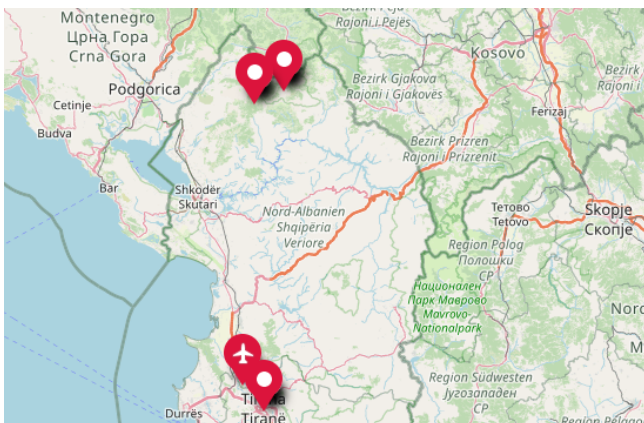
(nur nach Rücksprache mit allen Mitreisenden, alternativ kostenfreier Reiserücktritt möglich)

Gruppengröße: 10-12 Personen

Anforderung an die Kondition: **Schwer**

Im Reisepreis enthalten

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit eigener Dusche/WC, davon 2 in Tirana in einem 3-Sterne-Stadthotel sowie 5 in einfachen, rustikalen Unterkünften im Valbona-Tal (3 Nächte) und im Bergdorf Theth (2 Nächte)
- 7x Frühstück, 2x Mittagessen, 4x Lunchpaket, 6x Abendessen
- Alle nötigen Transfers und Gepäcktransporte in landesüblich einfachen, geländegängigen Kleinbussen
- Fährfahrt über den Koman-Stausee
- Gepäcktransport beim Wechsel vom Valbona-Tal ins Tal von Theth mit Maultieren
- Deutschsprachige Reiseleitung ab Hotel Tirana am Morgen des 2. Tages bis Hotel Tirana am 7. Tag abends
- CO₂-Kompensationsbeitrag der Fluganreise mit Atmosfair



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten/ Lizenz: Open Database License (ODbL)/ Courtesy of OpenStreetMap.de

Einmalig ist er, der Blick auf die schroffen Bergspitzen, in deren Kerben sich letzte Schneereste klammern. Darunter karge, dann immer mehr begrünte Hänge, die uns in ihrer Steilheit schier unzugänglich scheinen. Genau dort wollen wir Pässe erklimmen, von denen sich ein Blick aufs benachbarte Montenegro erhaschen lässt und blütenübersäte Bergwiesen genießen – ein unglaubliches Naturerlebnis! Auch wenn in den Albanischen Alpen der Tourismus Einzug hält, die Erhabenheit der Landschaft steht über allem und wer sich zu Fuß aufmacht, ist schnell allein in der Bergeinsamkeit.

Reisebeschreibung

Als „verwunschene Berge“ bezeichnen die Albaner die schroffen Gebirgsregionen, die das Land gen Norden abschließen. Kein Wunder, denn die Landschaft mit tiefen bewaldeten Trogtälern und steilen Felswänden scheint unzugänglich und abweisend. Dennoch werden die Berge im Sommer vielerorts weidewirtschaftlich genutzt, so dass auch in der Höhe noch Schafherden und Hirten anzutreffen sind. Tausende von Wildkräutern und Heilpflanzen verwandeln die Bergwiesen im Sommer in ein zauberhaftes Blütenmeer. Hier gibt es zahlreiche endemische Pflanzen und noch wild lebende Tiere wie Bergziegen, Wölfe und Bären.

Beim Wandern lassen sich Flora und Fauna am besten erleben. Und auch zur Bevölkerung der entlegenen Bergdörfer ist der Kontakt so schnell geknüpft. Wir können uns auf die Gastfreundschaft und frische Küche der Albaner freuen. Unterwegs wird gepicknickt (Lunchpakete).

Auf 5 Wanderungen von 3 bis 6 Stunden Gehzeit sowie kürzeren Wanderungen und Spaziergängen entdecken wir die Vielfalt der albanischen Alpen. Am Ende der Reise erkunden wir noch die einstige Illyrer-Burg von Shkodra und die quirlige Landeshauptstadt Tirana.

Im Reiseverlauf sind für jeden Reisetag die im Reisepreis enthaltenen Mahlzeiten dargestellt: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchpaket, A = Abendessen.

Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Individuelle Anreise nach Albanien

Individuelle Anreise nach Tirana mit Flug oder Fähre (nicht im Reisepreis enthalten). Mit dem Taxi oder dem Bus (nicht im Reisepreis enthalten) ist das Zentrum von Tirana vom Flughafen Tirana gut zu erreichen (Transferfahrt vom Fährhafen Durres nach Tirana auf Anfrage). Vielleicht bleibt noch Zeit, die quirlige Landeshauptstadt zu erkunden.

Übernachtung in einem 3-Sterne-Hotel im Zentrum von Tirana (-/-/-)

2. Tag: Auf in die albanischen Alpen / Unterkunftswechsel

Mit unserem Wanderführer machen wir uns nach dem Frühstück auf den Weg in den Norden. Nach etwa 1,5 Stunden Transferfahrt erreichen wir den Ablegesteg der Drin-Fähre. Weitere zwei Stunden fahren wir mit der Fähre über den langgestreckten Drin-Stausee flussaufwärts bis nach Fierza. Von hier geht es mit dem geländegängigen Minibus bis ins obere Valbona-Tal, wo wir uns auf eine erste Wanderung durch die majestätische Berglandschaft freuen können.

(Transferfahrt insgesamt 3 Std., Bootsfahrt 2 Std.; Wanderung ca. 7 km, ca. 250 Höhenmeter (HM) auf- und 50 HM abwärts, Gehzeit ca. 2,5 Std.)

Übernachtung in einem einfachen, rustikalen Hotel im Valbona-Tal (F/L/A)

3. Tag: Am Rand des Weltnaturerbes Gashital

Schattige Buchenwälder, blühende Wiesen und viele Wasserläufe prägen die entlegenen Landschaften, hier. Von Cerem, das wir nach kurzer Anfahrt erreichen, wandern wir über Blumenwiesen und durch Buchenwälder zu einem Pass an der Grenze zu Montenegro und unterhalb des höchsten Gipfels des Landes, der Zla Kolata. Am Nachmittag sind wir bei einer Familie zu Gast und können uns nun besser vorstellen, wie es ist, hier zu leben.

(Transferfahrten 2x 45 min; Wanderung ca. 10 km, ca. 675 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 5 Std.)

Übernachtung in einem einfachen, rustikalen Hotel im Valbona-Tal (F/L/A)

4. Tag: Seitentäler im Valbonatal

Auch die Seitentäler nördlich des Valbonatals haben faszinierende Berglandschaften zu bieten, die von Gletschern einst geschaffen wurden. Unser Weg führt uns zu einer Schäferhütte und bietet viel Alpenpanorama ganz ohne Zivilisation. Nach einem Besuch bei Bauern im Weiler Kukaj geht es zurück zur Pension.

(Transferfahrten 2x 5 min; Wanderung ca. 9 km, ca. 725 HM aufwärts und 600 HM abwärts, Gehzeit ca. 5 Std.)

Übernachtung in einem einfachen, rustikalen Hotel im Valbona-Tal (F/L/A)

5. Tag: Über den Valbona-Pass ins Bergdorf Theth / Unterkunftswechsel

Auf zum sportlichen Höhepunkt der Reise! Nur kurz ist der Transfer, bis es zu Fuß über Wald und Wiese ordentlich bergan geht, um am Valbona-Pass (1.811 m) den Übergang ins benachbarte Tal zu erreichen. Nach einer Picknickpause wandern wir durch schattigen Buchenwald hinunter nach Theth, wo wir in einem Gästehaus übernachten. Das Gepäck wird auf Maultieren transportiert, es ist auf 15 kg pro Person begrenzt (keine Koffer).

(Transferfahrt 1x 30 min im Valbona-Tal; Wanderung ca. 11 km, ca. 750 HM aufwärts und 1.125 HM abwärts, Gehzeit ca. 6 Std.)

Übernachtung in einer einfachen, rustikalen Pension im Bergdorf Theth (F/L/A)

6. Tag: In der Umgebung von Theth – Wanderung mit erfrischendem Bad bei Nderlysa

Die Landschaft um Theth ist durch jahrhundertelange Bewirtschaftung geprägt. Wir wandern durch Felder und an Gehöften vorbei zum Wasserfall und dann entlang des Flusses bis in den Weiler Nderlysa und genießen die schönen Blicke auf die Berge rundum.

(Transferfahrten 2x 25 min; Wanderung ca. 8 km, ca. 150 HM aufwärts und 400 HM abwärts, Gehzeit ca. 3 Std.)

Nach dem Mittagessen kann man unterhalb der Gletschermühlen ein erfrischendes Bad nehmen oder noch bis zum Blauen Auge und wieder zurück wandern (zusätzliche Wanderung ca. 6,5 km, ca. 275 HM aufwärts und abwärts, Gehzeit ca. 2,5 Std.). Transfer zurück nach Theth am Nachmittag.

Übernachtung in einer einfachen, rustikalen Pension im Bergdorf Theth (F/M/A)

7. Tag: Vom Bergdorf in die albanische Hauptstadt / Unterkunftswechsel

Ein robuster Kleinbus bringt uns vormittags zurück in die Zivilisation nach Shkodra. Die Stadt bietet nicht nur Flair, sondern auch eine ehemalige Illyrer-Festung mit schöner Aussicht aufs Umland. Nach einem erfrischenden Badestopp geht es zurück in die Landeshauptstadt Tirana, die wir bei einem Rundgang kennen lernen. Ein gemeinsames Abendessen rundet unsere Reise ab.

(Transferfahrt 4,5 Std.)

Übernachtung in einem 3-Sterne-Hotel im Zentrum von Tirana (F/M/A)

8. Tag: Abreise oder Verlängerungsaufenthalt in Albanien

Mit dem Frühstück im Hotel endet die Wanderwoche. Mit dem Taxi oder dem Bus erreichen Sie den Flughafen Tirana (nicht im Reisepreis enthalten). (F/-/-)

Unterkunft und Verpflegung

Die erste und letzte Nacht verbringen wir in einem 3-Sterne-Stadthotel im Zentrum von Tirana. In den albanischen Alpen übernachten wir in einfachen, rustikalen Pensionen im Valbona-Tal (3 Nächte) und im Bergdorf Theth (2 Nächte). Alle Unterkünfte der Reise sind klein und überschaubar mit 13 bis 22 Zimmern, alle Zimmer sind mit eigener Dusche/WC ausgestattet.

Verpflegung: Vollpension ab dem 2. Tag bis zum Frühstück am Abreisetag. Das Mittagessen in den Bergen wird meist als Picknick-Proviant in Form von Lunchpaketen zu den Wanderungen mitgegeben.

Reiseleitung

Ortskundiger deutschsprachiger Wanderführer

Anforderungen an die Kondition: **Schwer**

5 Wanderungen in der alpinen Gebirgsregion bis 750 Höhenmeter aufwärts und 1.125 Höhenmeter abwärts mit Gehzeiten von 3 bis 6 Stunden, Details siehe im Reiseablauf. Erfahrung mit Wandern im Hochgebirge, Trittsicherheit und eine gute körperliche Verfassung werden vorausgesetzt. Bei der Überquerung des Valbona-Passes am 5. Tag darf das von einem Maultier transportierte Gepäck max. 15 kg pro Person wiegen, es sind nur Tragetaschen oder Rucksäcke möglich, keine Koffer.



Nicht im Reisepreis enthalten

- An- und Abreise nach/von Albanien (Flughafen Tirana oder Fährhafen Durres)
- Transfers vom Flughafen oder Fährhafen zum Hotel in Tirana und zurück
- In den Leistungen nicht genannte Verpflegung

Anreise

Nicht im Reisepreis enthalten, Start und Ende am Hotel in Tirana.

Die Anreise nach Albanien ist mit Bahn und Fähre von den italienischen Hafenstädten Ancona oder Bari möglich, Adria Ferries bietet Fährfahrten zur albanischen Hafenstadt Durres an.

Flugverbindungen nach Albanien (Tirana) werden von vielen deutschen Flughäfen angeboten u.a. von Lufthansa, Austrian Airlines, Eurowings und Wizz Air.

Fähr- oder Flugbuchung in Eigenregie oder Buchung über Lupe Reisen.

Kompensation der CO2-Emissionen Ihres Fluges

Ein atmosfair-Beitrag zum 100%igen Ausgleich der CO2-Emissionen Ihrer Fluganreise ist im Reisepreis enthalten.

www.atmosfair.com

Teilnahme-Voraussetzung

Diese Reise ist für Menschen mit Behinderung oder mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Vertragsbedingungen

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.

Anzahlungshöhe: 20% des Reisepreises. Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn.

Veranstalter

Lupe Reisen